

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 3. März.

Vorsitzender: Oek. Kommerzienrat Stedener.

1. und 2. Es wirdogleich in die Beratung des Hausplans für 1909 eingetreten. St.-B. Engelke berichtet über Kapitel XVIII (Gemeindevermögen und -Verpflichtungen).

3. Es werden die Beschlüsse der letzten Sitzung genehmigt. Es wirdogleich in die Beratung des Hausplans für 1909 eingetreten. St.-B. Engelke berichtet über Kapitel XVIII (Gemeindevermögen und -Verpflichtungen).

- a. bei den wohnungswirtschaftlichen Leistungen an Grundbesitzer 9,250,000 M.
b. bei den technischen Leistungen an Grundbesitzer 19,600,000 M.
c. bei den wohnungswirtschaftlichen Leistungen an Mieter 2,310,000 M.
d. bei den technischen Leistungen an Mieter 3,900,000 M.
e. bei den wohnungswirtschaftlichen Leistungen an Mieter 9,960,000 M.
f. bei den technischen Leistungen an Mieter 14,200,000 M.

Die diesen Ausgaben für die Vollstädter... zusammen: 150,596,500 M.
a. bei den wohnungswirtschaftlichen Leistungen an Grundbesitzer 9,250,000 M.
b. bei den technischen Leistungen an Grundbesitzer 19,600,000 M.
c. bei den wohnungswirtschaftlichen Leistungen an Mieter 2,310,000 M.
d. bei den technischen Leistungen an Mieter 3,900,000 M.
e. bei den wohnungswirtschaftlichen Leistungen an Mieter 9,960,000 M.
f. bei den technischen Leistungen an Mieter 14,200,000 M.

- 56 Oberlehrer 74,550 M.
3 wohnungswirtschaftliche Hilfslehrer 900 M.
3 Frauen- und 5 wohnungswirtschaftliche Lehrer 7,534 M.
11 Gemeinderäte 10,480 M.
7 wohnungswirtschaftliche Lehrkräfte 3,600 M.
4 technische Lehrkräfte 2,050 M.

Da jedoch hierin in Höhe von 321,000 M. die bisher an den öffentlichen Schulen gewährten personellen Zuschüsse... zusammen: 100,294 M.

Der Magistrat schlägt vor, daß die Steuern des neuen 30-jährigen... unter B. (Einkommensteuer) ein Betrag von 3,354,120 M. u. a.
unter C. (Grundsteuer) ein Betrag von 1,192,800 M. u. a.
unter D. (Gewerbesteuer) ein Betrag von 688,770 M. u. a.

eingesetzt, dem Dispositionsbetrag des Kap. XIX... unter B. (Einkommensteuer) ein Betrag von 3,354,120 M. u. a.

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... unter C. (Grundsteuer) ein Betrag von 1,192,800 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter D. (Gewerbesteuer) ein Betrag von 688,770 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter B. (Einkommensteuer) ein Betrag von 3,354,120 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter C. (Grundsteuer) ein Betrag von 1,192,800 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter D. (Gewerbesteuer) ein Betrag von 688,770 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter B. (Einkommensteuer) ein Betrag von 3,354,120 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter C. (Grundsteuer) ein Betrag von 1,192,800 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter D. (Gewerbesteuer) ein Betrag von 688,770 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter B. (Einkommensteuer) ein Betrag von 3,354,120 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter C. (Grundsteuer) ein Betrag von 1,192,800 M. u. a.

St.-B. Thiele widerspricht dem Vorschlag... unter D. (Gewerbesteuer) ein Betrag von 688,770 M. u. a.

genommen wird. Die Soll-Einnahme an Einkommensteuer... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

ausgebrochen und dem von der Stadtverwaltung... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag... St.-B. Borges meint, daß nach dem Vorschlag...

Sportnachrichten.

Wintersport.

Das Wintersportfest in Köhlitz, der größte der vorjährigen... Die Handballspiele für die diesjährige Winter...

Automobilspport.

Die Handballspiele für die diesjährige Winter... Die Handballspiele für die diesjährige Winter...

Luftschiffahrt.

Die Handballspiele für die diesjährige Winter... Die Handballspiele für die diesjährige Winter...

Wunderbol... Wunderbol-Tabletten (patentamtlich geschützt). Das beste gegen Husten, Keuchhusten, Verschleimung, Katarrh aller ungeliebten Schleimhäute...

Konfirmations-Kleider, Busen, Röcke, Jacketts in jeder gewünschten Preislage. Berliner Woll- und Webwaren-Haus, Leipzigerstr. 11. HALLE a.S. Leipzigerstr. 11.



Handel und Verkehr.

Magdeburger Privatbank. Der Geschäftsbericht über 1908 spricht sich über den verhältnismäßig sehr bescheidenen Verlauf der Vorkrisenperiode... Der Jahresumsatz betrug 5,37 Milliarden Mk. gegen 4,04 Milliarden Mk. 1907.

Preussische Hypothekendarlehen-Bank. Laut Geschäftsbericht und Veranschlagung erreichte das Institut in dem Geschäftsjahre 1908 einen Bruttogewinn von 47.761,26 (17.130,17) Mk.

Diskontogeschäft Berlin. Im Jahre 1908 wurde ein Bruttoertrag von 29.012,027 Mk. (gegen 27.586,933 Mk.) und nach Abzug von 3.941,449 (1. V. 2.825,042) Mk. Verwaltungskosten ein Nettogewinn von 25.070,578 (18.989,891) Mk. erzielt.

Sächsische Bank in Dresden. Infolge verminderter Beschäftigung der Industrie und wieder eingetretener Berührung auf dem internationalen Geldmarkt sind die Erträge der Bank im Jahre 1908 niedriger als im Jahre 1907.

Berliner Produktenerwerb von 3. März. Die amtlich festgestellten Preise waren am Fränkmarkt: Weizen, inländ. 225,00—230,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle.

Preisliste am 2. März. Weizen Tendenz: Fest. Mai 178,75 Mk., Juni 227,50 Mk., September 212,00 Mk. Roggen Tendenz: Fest. Mai 176,75 Mk., Juni 181,50 Mk., September 179,25 Mk.

Weizenmehl 0. 37,75—50,25 Mk. Roggenmehl 0. 31,00—35,10 Mk. Weizenkleie 11,25—12,00 Mk. Roggenkleie 11,50—12,00 Mk.

Kasse.

Hamburg, Mittwoch 3. März. Bonds 6 Uhr. Kassenmarkt. Good average Stavos per März 349, 64 per Mai 341, 64, per September 321, 64, per Dezember 317, 64 Rubig.

Magdeburg, Mittwoch 3. März. Zuckerbericht. Kornzucker. 88 Grad ohne Sack 9,00—10,00. Nachpudern, 75 Grad ohne Sack —.—. Stimmung: Ruhig. Rohrzucker.

Hamburg, Mittwoch 3. März. Petroleumflu, Amerik. spez. Gewicht 0,800 7,25.

Berliner städtischer Schlachtwiechmarkt v. 3. März. Auftrieb: 421 Rinder, 2153 Kälber, 1258 Schafe, 13.416 Schweine.

Zahlungsausstellungen. Über die zahlungsausgestellten Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wo abzu, in Kriemhilde bei der Datsen auf der Köpenickstraße, in der Abhandlung der Anwaltschaft die Anwaltschaftsvereinsamt und die Rechtsanwaltschaft.

Handelsges. J. L. Kahn in Darmstadt 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4. Fabrikant Arnold Spielholz in Wesselsitz 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4.

Handelsges. K. E. Siegel (Nachlass) in Falkenstein L. V. 2/3, 1/4, 11/3, 2/4. Kaufmann Richard Bernsdorf in Marienau (Koppenbrügge) 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4.

Handelsges. K. E. Siegel (Nachlass) in Falkenstein L. V. 2/3, 1/4, 11/3, 2/4. Kaufmann Richard Bernsdorf in Marienau (Koppenbrügge) 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4.

Handelsges. K. E. Siegel (Nachlass) in Falkenstein L. V. 2/3, 1/4, 11/3, 2/4. Kaufmann Richard Bernsdorf in Marienau (Koppenbrügge) 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4.

Handelsges. K. E. Siegel (Nachlass) in Falkenstein L. V. 2/3, 1/4, 11/3, 2/4. Kaufmann Richard Bernsdorf in Marienau (Koppenbrügge) 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4.

Handelsges. K. E. Siegel (Nachlass) in Falkenstein L. V. 2/3, 1/4, 11/3, 2/4. Kaufmann Richard Bernsdorf in Marienau (Koppenbrügge) 2/7, 1/4, 2/4, 3/4, 21/4.

Hamburg, 3. März. (Hamburg-Amerika-Linie.) Isiris, v. Ostasien. 2. März morg. 8 Uhr in Havre angeht. Abingia, n. Havara und Mexiko, 2. März Quassant Croach pass. Silosia, n. Ostasien, 2. März nachm. 1 Uhr Dover pass. Lydia, v. Persien, 2. März nachm. 9 Uhr Quassant Croach pass. Abingia, v. Westindien, 2. März mittags 12 Uhr v. San Sebastian abgeht. Deutschland, v. Genoa n. New York, 28. Febr. nachm. 1 Uhr Ponta Delgada pass.

Bremen, 3. März. (Norddeutscher Lloyd.) Rhein Dienstag 4 Uhr nachm. in Bremerhaven angeht. Kleist Mittwoch 7 Uhr morg. v. Schanghai abgeht. Göben Dienstag 10 Uhr abts. v. Fort Said abgeht. Kaiser Wilhelm II. Dienstag 12 Uhr mittags v. New York abgeht. Grosser Kurfürst Dienstag 7 Uhr abts. v. Peking abgeht. Prinz Friedrich Wilhelm Mittwoch morg. 5 Uhr von Plymouth abgeht. Bonn Dienstag 6 Uhr abts. in Antwerpen angeht. Halle Dienstag 4 Uhr nachm. in Antwerpen angeht. Roon Dienstag 6 Uhr nachm. Borkum Riff pass. Zieten Mittwoch 6 Uhr vorm. v. Genoa abgeht. Friedrich der Grosse Mittwoch 6 Uhr vorm. v. Algier abgeht. Bismarck Mittwoch 11 Uhr vorm. v. Fremantle abgeht. Prinzess Alice Mittwoch 4 Uhr nachm. v. Nagasaki abgeht. Giessen Mittwoch 11 Uhr vorm. in Antwerpen angeht. Löwenz Mittwoch 6 Uhr morg. in Sues angeht. Prinzregent Luitpold Mittwoch 3 Uhr nachm. v. Kanton abgeht. York Mittwoch 9 Uhr vorm. v. Antwerpen abgeht. Prinz Stol-Friedrich Mittwoch 1 Uhr nachm. in Antwerpen angeht. Lothringen Mittwoch 3 Uhr nachm. in Bremerhaven angeht. Goeben Mittwoch 6 Uhr morg. in New York angeht. Theresia Mittwoch in Neapel angeht. Skulari Mittwoch v. Barcelona abgeht.

Markttiefe

Table with columns: Gegenstand, Referenz, Einheit, and multiple price columns. It lists various goods like wheat, rye, and oil with their respective market prices and units.

Marktbefricht.

Table with columns: Gier per Ctrd., Dornen-0,08-0,12, and other market-related items. It provides brief reports on market conditions and prices.

Berliner Börse, 3. März 1909.

Large financial table containing stock market data for various companies, including names like Deutsche Hypothekendarlehen-Bank, and their respective stock prices and market movements.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Wissenschaft.

• **Dochschulangelegenheiten.** Zum nächsten an der Carolinischen...

• **Ein neuer Konflikt an der Berliner Universität.** Die Berliner theologische Universitäts-Fakultät will...

• **Die letzten erkrankten Männermann der Tropenpflanzen.** enthält an erster Stelle einen Nachruf von Dr. B. Bogner...

Literatur.

• **Der Räuber.** Monatschrift für Gemüt und Geist. Herausg. von...

ein kleine reines Ständes, seines Berufes und seiner Umgebung... Das literarische Echo...

Bericht

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes items like 'Damen höherer Preis', 'Käse höherer Preis', etc.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Ueberfälle, welche in der vom 17. bis 20. Februar 1909 beim...

Polizei-Verordnung.

betreffend die Sicherheit bei kinematographischen Vorführungen.

Auf Grund der §§ 5 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 13. März 1850 (Ges.-S. Sammlung S. 285)...

Bekanntmachung.

§ 9. Der Borat an Silms muß in vollständig geschlossenen Metallbehältern aufbewahrt werden. § 10. Das Knäulen ist in dem für den Apparat abgetrennten Raum...

Staatlich-Städtische Handels- und Gewerbeschule für Mädchen.

Rechnie Kurse für weibliche Angestellte im kaufmännischen Betriebe vom 15. April 1909 ab...

Bekanntmachung.

Als Vertretungsorgane des Schiedsgerichts für Arbeiterverordnungen (Wachschaffe Knappschütz-Vereinigung) in Halle a. S. sind für das...

Bekanntmachung.

Als Vertretungsorgane des Schiedsgerichts für Arbeiterverordnungen (Wachschaffe Knappschütz-Vereinigung) in Halle a. S. sind für das...

Grosses Lager in Fischkonserven!



Ganz vorzüglich fällt bei heutiger Forderung Seelachs aus, im Anschnitt Pfund 22 Pf.

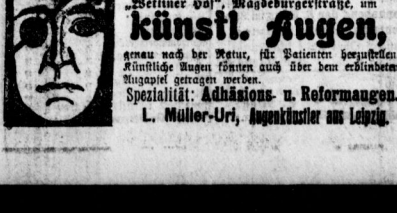
Nutzholz-Verkauf.

Wittmoor den 17. März, vormittags 10 Uhr kommen im Gasthof im Hammeln (Garten des Berlin-Anstalters Sohn)...

Kunstl. Augen.

Am 6. u. 7. März ist in Halle a. S., Hotel 'Bettner Hof', Hagelburgerstraße, um genau nach der Natur, für Patienten herzustellen...

Table with 2 columns: Item description and Price. Includes items like '1000 Stück', '500 Stück', etc.



Deutsche Dampffischerei-Ges. Nordsee. Gr. Hildtstraße 68. Tel. 1275. on gros - on detail.



Saal der Loge zu den 3 Bogen, Paraderstr.
Montag den 5. März, abends 7 1/2 Uhr

4. Kammermusik-Abend

der Herren
Prof. Arno Hill, Alfred Wille, Bernhard Unkenstein und
Prof. Georg Wille.

Streichquartette von Mozart, Beethoven, Brahms, Czerny,
op. 61 Nr. 1. Streichquintett C-dur, op. 163 von Schubert.
(Spezial Violoncello: Herr Robert Hanson.)
Serenade zu Nr. 2.60 und Nr. 1.55 in der Hof-Winkelfest-
Anstalt von
Heinrich Rothau, Gr. Ulrichstr. 98.

Freitag, 12. März, 8 Uhr, LogenSaal, Albrechtsstr.

Konzert von

Elsa Laura von Wolzogen.

Fräulein und erste in- und ausländische Solistinnen in vielen
Sprachen und Dialekten

gesungen zur Laute.

Billets zu 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 Mk. in der Hofmusikalienhdg.
Heinrich Rothau, Gr. Ulrichstr. 98.

Nach Schluss des Konzertes
Ehrwürdige und beliebte Herrin in den begheligen
Räumen des

Weinhaus Broskowski.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Das neue glänzende Spezialitäten-Programm.
Hierauf folgend: III. grosse Internat.

Ringkampf-Konkurrenz

um den „Preis von Halle“ mit **Mk. 3000** in bar.
Heute Donnerstag den 4. März ringen:

Weber	gegen	Noël le Bordelais
Petitjean	gegen	Sauerer
Schmidt	gegen	de Wolf
Schibilsky	gegen	Marosch

Die Kämpfe dauern ununterbrochen
von 10 bis 15. März 1909.

Literarische Gesellschaft Halle a. S.

Sonntag den 7. März, vormittags 11, 12 Uhr
im Stadttheater

Matinee.

Gastspiel des Kleinen Theaters zu Berlin:

„Moral“

von Ludwig Thoma. Komödie in 3 Akten.

Nur Mitglieder erhalten gegen Ausweis durch die Mitglieds-
karte Billets in der Buchhandlung von L. Hofstetter, Poststrasse,
zu den bekannt gegebenen Zeiten.

Der geschäftsführende Ausschuss.

Wintergarten.

Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland.
Mittwoch 12-3 Uhr.

Café Luitpold, Leipzigerstr. 36.

Heute und folgende Tage

Grosses Salvator-Fest

„Ein Tag in Münchener Hofbräuhaus“
in der einzig in ihrer Art dekorierten Lokalität.
Vorzügliche Speisen und Getränke.

Am Rizzibräu, Leipziger strasse.

Heute Fortsetzung des

Bockbierfestes!

Von 7 Uhr an: Prekonzert.

1000 Mark Belohnung

sind mir nicht so lieb, als ein paar gonnereiche Stunden im

Altenerburger Hof

bei dem jetzigen grossen Bockbier-Rummel verliert zu haben.
Jeden Abend von 9 Uhr an: Frisches Speckkuchen.

Grand Restaurant Sedan, Magdeburger- strasse 23.

letztes großes Bockbierfest, verbunden mit
Kampfabend.

Eintritt von Salvatorbier.
Es laßt sich nicht!

Otto Bode.

I. Meitzenhauerscher Zither-Verein.

V. Stiftungsfest

findet Sonntag den 6. März im Weidwiesenpark
unter gütiger Präsidentschaft des Dirigenten „Edel“ Hall.
Anfang 8 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.

Das ist der Gipfel.

Sonntag: Mandragola.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: Robert M. Riederer.

Freitag den 5. März 1909.
Sonder-Vorstellung bei gänzlich auf-
gebohemem Abonnement.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 11 Uhr.
Besetzung: Eduard Mädelke,
Günther Weidmann, b. Heidemeyer,
Carl Kurz-Stolzenberg
von der Wiener Hofoper.

Tristan und Isolde.

Handlung in 3 Aufzügen
von Richard Wagner.
Spielleitung: Theo Raven.
Musikalische Leitung: Eduard Mädelke.

Freitag: Die Maenkönigin.
Sonnabend den 6. März 1909.
Peter Jankowsky.
Nach Schluss der Vorstellung
Gesellschaft mit kleinem
Zuschlag im

Weinhaus Broskowski

Stadttheater Leipzig.

Freitag den 5. März 1909.

Neues Theater.

Die Maenkönigin.

Sonntag: Susanne im Bade.

Altes Theater.
Der tapfere Soldat.

Leipziger Tonkünstler-Orchester.

Freitag den 5. März,
nachm. von 3 1/2 Uhr ab
im Saale

Zoologischen Gartens

3. Gelehrten-Songert

unter Mitwirkung des
Spernjüngers Herrn
Walter Hermann
vom Stadttheater in Leipzig.

Eintrittspreis: pro Person
1 Mk. im Vorauszahl (Spezial-
Anwesenheit im Saale u. Kasse)
Zkt. 0.75 inkl. Programm und
Zeit der Gänge. Für
Stipendiaten und Studenten des
Saales, Geringes Programm
obligatorisch, 20 Stg.

Café Blume,

Neu! 12 Gelehrte 12 Neu.
Bürgerliches Vertretungslokal mit
„Damen-Beienung“
Schultheiss Bier 15 Stg.
Kühnhauser Pilsener 25 Stg.

„Loreley“

Steine Ulrichstr. 24.
Anmerkensame Damenbedienung
Angenehme Lokalitäten.
— Biere und Weine —
in billigen Preisen.

Café „Neue Welt“,

Neue Damen-Beienung.

Verein Teutonia.

Mittwoch
findet Sonntag den 7. März in der
Deutschen Eiche, Mühlberger-
weg 5 statt.
Es laßt sich Der Vorstand.

Gesangverein Eiche.

Maschinenball

Sonabend den 6. März im Saale
Deutsches Eiche, Mühlbergerweg 5,
Kauf. Ohne Karte kein Zutritt.
Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Freitag
Schlachtfest.
E. Sorg,
Domstr. 7.

Neuer Hallescher Skat-Verein 1904.

Nächsten Sonntag den 7. März Beginn unseres
Frühjahrs-Preis-Skaten
im Hotel Wettiner Hof, Magdeburgerstr. 5.

Serien-Anfang 2 1/2, 5 und 7 1/2 Uhr.

Kaiser-Panorama.

Mosfetal.

Von Verfall bis Aoblen.
Nächst Sonntag den 7. März
zum Theater Schwoitsch
nach Weitzsch, dort amittelt
man sich und laßt sich frant u. kapul.
Tränen muß jeder laden.
Anfang nachm. 4 Uhr. Abendvorstell.
Abende 8 Uhr. Gausvorrichtung.
1/2 St. vorher. Sonntags, Montag,
6 1/2 laßt ein Schwatze Theater.

Restaurant zum

Hettstedter Bahnhof,

Randstr. 48.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
August Meier.

Sonntag
Schlachtfest.
W. Postsch,
Gr. Ballstr. 21.

Jeden Freitag
Schlachtfest.
W. H. Nagel,
Gartenstr. 23.

Kleine Markthalle, Geitstr. 33.
Morgen Freitag
Schlachtfest.
Bücker.

Jeden Freitag
Gr. Schlachtfest.
C. Meißner, behend
meine hausf. Wurst u. Fleischwaren:
Karl Tänzer, Schulstr. 13.

Jeden Freitag
Schlachtfest.
Wilhelm Krüger,
Mortelstr. 6.

Morgen Freitag
H. frische hauselachtene
Wurst,
früh 11. Wellsteich,
H. Bratwurst bei
Gust. Friedrich, a. Markt.

Karl Franke's Restaurant

Reimleberstr. 21. — Tel. 787.
Freitag den 5. März
Grosses Schlachtfest.
Es laßt ergeben ein E. D.

Großes
hauselachtene
Wurstwaren:
W. Leber, Schwartzenwurt,
a. Pfd. nur 95 Pf.

Bei
Heinrich Müller,
Martinststraße 8, Eing. Auguststr.
Mitglied des Rab.-Sparvereins.
Morgen Freitag
Schlachtfest.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
F. Bornmann,
R. Bucherstr. 26.

Freitag
Schlachtfest.
G. Georg, Zeltstr. 28.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
Otto Hoppe,
Bitter Schellstr. 8, Ecke Bismardstr.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
Franz Th. Rohardt,
Küchenstr. 5.

Freitag
Schlachtfest.
W. Rudolph,
Unterplan 7.

Alle Später,
Schuss Nacht, Neben
Anschick, Schindte
Sch. Schindte
Sch. Schindte

Molkereibutter a St.-K. 68 Pfg.	Bismontong a Pfd. 90 "
Zuckerholz „ 30 "	Konsummarmelade „ 30 "
Erbsenarm.m.g. Fr. „ 50 "	Anchois „ 50 "
Russ. Sardinen „ 50 "	Hering i. Gelce „ 40 "
empfehlen in frischer feiner Ware Max Grünwald, Elg 14.	

Café Roland.

Großes humoristisches

Bockbier-Fest.

Von 11 Uhr ab: Große Concert-Edelheit.
Konjert der berühmten
Wassbacher Bauern-Kapelle,
Dir. Treiltsch.

Tulpe Souper-Musik.

Freitag
Nächsten Sonntag
von 1-3 Uhr
Diner-Musik.

Neumärker - Schiess - Club.

Sonabend den 6. März 1909

IV. Stiftungsfest

in Pilsbier-Gesellschaftshaus, Seifstr. 14.

Zur Aufführung gelangt:
Der Wildschütz
K. B. Programm im Gesellschaftshaus und im Vereinslokal,
Preisfr. 3 u. haben.

Zu Gesellschafts-Festen

über 100 versch. Sorten, lose und in eleganten Kartons
zu soliden Preisen, nur reines, feinstes, eig. Fabrikat,
Gr. Auswahl in Schokoladen- u. Fest-Tafel-Präsenten, nur Neubeiten,
Schokolade nach Füllun,
Koch- u. Haushaltsschokoladen, nur rein u. gut, a Pfd. von 75 Pf. an,
billiger geworden, aus reinen, gesund. Bohnen
a Pfd. v. 90 Pf. an, sehr vorteilhaft für Gastwirte,
Alteu-König- u. geteilte Mais-Bombon, geg. Husten frastich empf.

Kakao-Pulver

Schokoladen-u. v. Praline-Fabrik,
Königsstr. 6 u. Leipzigerstr. 1.

30% Rabatt.
Vorteilhafter Einkauf für Landbewohner. 66

Telephon 3444.
Verpackungsfr. Vors. nach auswärts.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft

auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)

vormalis Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig,
errichtet 1830.

Vericherungsbestand über 850 Millionen Mark
Vermögen über 300 Millionen Mark
Neuabschlüsse 1908: Mark 64700000
Neues, vorteilhaft Prämien- u. Dividenden-system
Unanfechtbarkeit - Unverfallbarkeit - Weltpolice

Vertreter in Halle a. S.:
Hugo Klauke, Generalagent, Martinstr. 11,
Johannes Erbs, Generalagent, Magdeburgerstr. 8.

Königlich Preussische Lotterie.

Der Verlust des Anrechts

Die Abziehung der Lose zur III. Klasse, welche bei
bis spätestens Montag den 8. d. Mts. abends
8 Uhr demit sein muß, bringen wir hierdurch
in Erinnerung.
Die König. Lotterie-Gesellschaft,
Burchardt, Fischer, Frankel, Lohmann.

Sin wieder aus meiner Heimat mit einem
Zwanziger

Acker- u. Wagenpferde

schwerster dänischer

eingetroffen und stelle dieselben zu billigen Preisen unter voller
Garantie zum Verkauf.

Streng reell.

Amdt Worm, Halle a. S.,
Grüner Hof, Gr. Steinstr. 50.
Telephon 257.

Bettfedern u. Daunen Fertige Betten

a Pfd. von 75 Pfg. an. a Gebett mit 2 Kissen v. 10 Mk.
an bis zu den feinsten.

Inletts, Boräge, Leib-, Haus- u. Kinderwische, Normal-
Untersouge empfohlen in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

Albert Hammer, Geiststr. 62.

Streng reelle Bedienung!